



# PFARRGEMEINDERAT

St. Elisabeth

Essen Frohnhausen

Vorsitzender:	Hr. Peterburs	Mövenstr. 3	45355 Essen
stellv. Vorsitzende:	Fr. Tekath	Frohnhauser Weg 304	45472 Mülheim
	Hr. Petersohn	Bremsberg 13	45472 Mülheim
Schriftführer:	Fr. Nolte-Federau	Frohnhauser Str. 433	45144 Essen

## Protokoll

der Sitzung des PGR vom: 17. Januar 2005

**Beginn: 19:00, hl. Messe**

**Ende: 22:15 Uhr**

- TOP 1            Gemeinsame hl. Messe**
- TOP 2            Begrüßung durch Herrn Peterburs**
- TOP 3            Feststellung** der Beschlussfähigkeit und der ordentlichen Einladung anhand der Anwesenden  
                  x beschlussfähig    x ordentliche Einladung
- Bemerkungen:**  
Herr Emmerich fehlt : Herr Peterburs ist (nach Rücksprache mit Herrn Emmerich )ab sofort auch  
Ansprechpartner des Bistums in Sachen WJT  
Gäste : Frau Jochheim, Pfr. Schulte – Bahrenberg, Herr Schulz, Herr Scholz
- TOP 4            Genehmigung der Tagesordnung**  
Tagesordnung :    Protokoll der Sitzung vom 27. September 2004  
x genehmigt    x genehmigt
- TOP 5            Berichte aus den Ausschüssen und dem KV**  
**WJT::** Kontakte zu Seniorenzentren in Frohnhausen aufgenommen zwecks Sozialprojekten,  
Zustimmung signalisiert, Art und Umfang der geplanten Aktionen wird von dem Ausschuß WJT ( Frau Hoelper- Dittmann ) weiter betreut. Bänke erstellen und gestalten: Kontakte mit den Verantwortlichen der Stadt Essen sind aufgenommen, positive Resonanz, Vorschläge zur Gestaltung auch vorhandener Bänke liegen vor.
- KV - Projektgruppe :** Aufgabe Kirchenrenovierung  
Die vom Bauausschuß geplanten Sofortmaßnahmen sind :  
1. Kompletterneuerung des Kirchendaches : Gutachten und Angebote liegen vor, geplanter Beginn Anfang April  
2. Ikonenrestauration  
3. Reparatur der unteren Fenster – Neuverglasung  
4. Heizung : Umstellung von Öl auf Gas
- SAJ** hat am 11. 01. 2005 getagt
- Ehrengarde :** Auflösung am 13. Januar 2005 (Mitgliederschwund )  
Die von der Ehrengarde bisher übernommenen Aufgaben in der Gemeinde ( Pfarrfest...) müssen neu verteilt werden. Die ehemaligen Mitglieder stehen im Rahmen ihrer Möglichkeiten der Gemeindegemeinschaft weiter zur Verfügung .
- TOP 6            Rückblick Advent / Weihnachten**  
Familienmesse fand großen Anklang in der Gemeinde, Gestaltung war kindgerecht,  
Für die Adventfeier der Kinder müssen im kommenden Jahr 2005 mehr „ Kinderbänke“ reserviert werden.  
Christmette und deren Gestaltung auch durch den Chor war stimmig und gut gelungen  
hervorragende Resonanz auf die Krippenausstellung : die Betreuung während der Öffnungszeiten durch Mitglieder der Caritas war sehr hilfreich und ansprechend  
Die themenbezogene Gestaltung der Adventfenster war sehenswert.  
Die Spielgruppenkinder möchten im kommenden Jahr zu Beginn der Adventszeit ein Fenster gestalten.

## TOP 7

### Vorbereitung Fastenzeit / Ostern

Stille Exerzitien in der Zeit vom 20. 02. – 26. 02. 2005

Der Liturgie – Ausschuß arbeitet dazu Themen aus und macht Termine fest.

Es werden dringend Wortgottesdiensthelfer gesucht.

Misereor – Fastenkalender liegen in der Kirche und im Pfarrbüro aus.

#### Ostern :

- Gründonnerstag wird es wieder eine Fußwaschung geben
- Der Förderkreis Kindergarten ( Kiga) will am 13. 02. 2005 auf dem Kirchplatz ein Fastenessen anbieten. Der Erlös kommt dem Verein zugute.
- Palmsonntagsprozession mit oder ohne Bläser ? Die Kosten würden 460,- Euro betragen. Können wir uns das leisten ? Nach heftiger Diskussion des Für und Wider haben wir den Verzicht auf die Blaskapelle beschlossen.
- Frau Charters hat sich bereit erklärt, bei der Prozession die Lieder mit anzustimmen, neue Liedzettel sollen erstellt werden.
- DPSG kümmert sich um den Kreuzschmuck
- Osternacht : Messe beginnt um 20. 00 Uhr
- Osterfeuer- Organisation übernimmt Dirk Petersohn
- Lämmer – Back- Aufruf wird gestartet, jede Spende ist willkommen

## TOP 8

### Pfarrfest 2005

**Bildung eines Ausschusses:** Frau Charters  
Frau Donnermeyer  
Frau Nolte - Federau  
Herr Peterburs  
Herr Schulz ( KJG )

Termine werden im Anschluß gemacht. Die weitere Organisation wird im Ausschuß beraten.

## TOP 9

### Verschiedenes

An Frau Hermey wurde ein Protestbrief der Schüler der Elisabethschule geschickt : Inhalt der Beschwerde war die fehlende Kapelle beim St. Martins-Zug. Die Musiker waren rechtzeitig engagiert worden, sie hatten den Termin telefonisch bestätigt; sie hatten weder ihr Kommen abgesagt noch ihr Fehlen entschuldigt. Der PGR zeigte sich ebenfalls ratlos: worauf soll man sich denn noch verlassen, wenn nicht auf gegenseitige Vereinbarungen ? Für die Schüler und auch für die Gemeinde tat uns dieser Ausfall sehr Leid.

Das Bistum veranstaltet am 18. 01. einen Info – Abend zur Lage des Bistums und den sich aus den Sparmaßnahmen ergebenden Konsequenzen.

Es wird eine Neustrukturierung der Gremien auf allen Ebenen geben. Näheres werden wir bei der nächsten Sitzung des PGR durch Teilnehmer an dieser Veranstaltung erfahren.

Die Elisabeth-Schule soll einzügig werden. Eltern bringen durch Unterschriften – Listen ihren Einspruch zum Ausdruck. Nur sie können durch Proteste noch etwas bewegen.



gez. G. Nolte-Federau

H. Peterburs